



ZAW Donau-Wald: Gerhard-Neumüller-Weg 1 · 94532 Außernzell

An die örtliche Presse

Gerhard-Neumüller-Weg 1
94532 Außernzell
Telefon: 09903 / 920-210
Telefax: 09903 / 920-956
Internet: www.awg.de
E-mail: info@awg.de

Pressemitteilung

Datum
25.01.2017

ZAW: Keine heiße Asche in die Mülltonne! Bereits zahlreiche Brände – Gefahr wird oft unterschätzt

Brandgefährlich kann die Entsorgung von Asche oder Grillkohle sein. Vor allem dann, wenn sie nicht vollständig erkaltet ist. Darauf weist der Zweckverband Abfallwirtschaft Donau-Wald hin. Einige Restmüll- und auch Biotonnen sind in den letzten Wochen bereits in Brand geraten und zeigen, dass viele Bürger sich dieser Gefahr nicht bewusst sind. Sogar ein Grüngutcontainer am Recyclinghof musste deswegen bereits gelöscht werden. Der größte Schaden beim ZAW Donau-Wald in jüngster Zeit war der Brand eines Müllfahrzeugs im Landkreis Deggendorf, das Papiertonnen geleert hatte. Noch größere Sachschäden gab es in der Vergangenheit bereits bei Bränden in den Restmüll-Umladestationen des ZAW in Regen und Waldkirchen.

Asche und Grillkohle, so die Fachleute des ZAW, sind Restmüll und gehören in die graue Restmülltonne, nicht in die Biotonne und vor allem nicht in die Papiertonne. Wichtig bei der Entsorgung dieser Abfälle ist, dass sie nur vollständig erkaltet in die Tonne gegeben werden. Was viele nicht wissen: Glutnester können sich über viele Stunden lang halten und Schwelbrände in der Mülltonne entfachen. Deshalb ist es wichtig, Asche und Grillkohle zu befeuchten oder – so wie früher – in einem Metall-Ascheimer mehrere Tage sicher auskühlen lassen.

Bankverbindung:
Sparkasse Deggendorf
BLZ 741 500 00
Kto.-Nr.: 380 002 808
BIC: BYLA DE M1 DEG
IBAN: DE51 741 500 000 380 002 808